

Pflegeanleitung für den äußeren Bereich-Intim/Dermal

Empfohlene Mittel zur Abheilung: ProntoLind Gel und ProntoLind Spray mit Polyhexanid-Betain-Komplex

Wir empfehlen die Verwendung der angegebenen Medikamente, welche alle weder verschreibungs- noch apothekenpflichtig sind. Wir übernehmen jedoch keine Haftung für die Verwendung und Anwendung; zu Risiken und Nebenwirkungen fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Die genannten Produkte erhalten Sie bei uns im Shop zum Erwerb beim Piercen und gern auch jederzeit danach.

Tägliche Pflege für Piercings im äußeren-Bereich: (2-mal pro Tag für 2-3 Wochen)

1. Vor dem Berühren des Piercings immer Hände waschen und danach mit Händedesinfektion desinfizieren.
2. ProntoLind Spray aufsprühen, 30 sec. wirken lassen. Verunreinigungen mit Spray und einem fusselfreien Stoff (Küchenrolle, Kleenex – kein Wattestäbchen!) abtupfen und das Piercing vorsichtig reinigen.
3. ProntoLind Gel auftragen und einziehen lassen. Das Piercing einmal vorsichtig vor- und zurück bewegen. (Das Piercing nicht drehen, **Implantate und Surfacepiercing gar nicht bewegen!!**)

Wichtig:

Das Piercing so wenig wie möglich anfassen (und wenn dann nur mit gewaschenen und desinfizierten Fingern) oder anderen unnötigen Reizungen aussetzen. Das Piercing während der Reinigung nicht entfernen oder stark drehen, denn beides kann zur Verletzung des Wundkanales führen. ProntoLind Spray und ProntoLind Gel 2 mal tägl. die ersten 2-3 Wochen danach 1 mal tägl. für weitere drei Wochen verwenden.

Abheilungsprozess für alle Piercings:

- Die Abheilung kann je nach der Piercingstelle zwischen 3 und 12 Wochen betragen. Komplette Ausheilung bis zu 12 Monaten. Ein Anschwellen der Lymphknoten ist in den ersten Wochen völlig normal!
- Lass dein Piercing am Anfang nur von deinem Piercer wechseln wegen Kugel-/Stab- und Ringgrößen.
- Klebe dein Piercing niemals zu, du solltest auch keine „Wund-Heil“-Salben sowie keine Alkoholischen/Chlorhaltigen Desinfektionsmittel, Wasserstoffperoxid, oder ätherischen Öle verwenden.
- Sauna, Solarium, Dampfbäder und alle Arten von Vollbädern (Schwimmen) müssen die nächsten zwei Wochen unbedingt vermieden werden. Ausnahme: Meerwasser geht nach 3-7 Tagen!
- Piercing im Gesicht; 6 Wochen keine Haare färben oder tönen; Vorsicht beim Kämmen und beim Friseur. Bei anderen Stellen bitte nur beim Frisör färben oder tönen, damit nichts auf die Piercings abgespült wird.
- Es ist normal, dass bei deinem Piercing etwas Wundsekret (anfangs klar, später gelb/bräunlich – bitte nicht mit Eiter verwechseln!!!) sowie Talk entsteht. Diese gehören zum Abheilungsprozess. Man kann sie einfach nach dem Einweichen mit ProntoLind Spray oder dem Duschen vorsichtig entfernen.
- Leichte Rötungen und Schwellungen sowie leichtes Nachbluten sind in den ersten 10 Tagen normal.
- Achte beim: An- und Ausziehen, Essen, Rasieren, Eincremen und Duschen, Waschen etc. auf dein Piercing, um es nicht versehentlich durch ein Hängenbleiben zu verletzen. Ebenso beim Öffnen von Schränken etc.
- Vermeide viel liegen oder Druck auf dem Piercing, dies kann es schief werden lassen!!
- Falls dein Piercing in eine nicht gewollte Richtung „schief“ wächst, kannst du es durch leichtes Gegendrehen und für ein paar Sekunden Halten in die entsprechende Wuchsrichtung bewegen.

Abheilung Single-Points:

Der Abheilungsprozess gleicht dem der Piercings im äußeren Bereich.

Natürlich kann und sollte man das Implantat = Single-Point-Piercing bzw. Microdermal Piercing nicht bewegen, drehen oder gar herausnehmen. Die Pflege erfordert ein wenig Fingerspitzengefühl und eine ruhige Hand. Wir empfehlen daher für die ersten 3 Monate, alle 4 Wochen einen Termin mit dem Piercer zu vereinbaren, bei dem dieser das Implantat reinigt und es auf korrekten Sitz überprüft.

Abheilungsprozess für Intimpiercings im Detail:

- Achte beim Rasieren besonders auf dein Piercing, damit du nicht hängenbleibst. Einige Haare lassen sich am besten mit der Pinzette entfernen.
- Anfangs kann es zu kurzen Nachblutungen oder Hämatomen kommen (was völlig normal ist), deshalb empfiehlt es sich die ersten Tage eine Slip Einlage zu verwenden. ProntoLind Produkte wie beschrieben verwenden!
- Eigenurin ist ein gutes Heilmittel, daher das Piercing zusätzlich damit behandeln.
- Wechsel nie alleine, i.d.R. nach 2-3 Wochen wechseln lassen, das erklärt der Piercer.
- Beim Intimpiercing solltest du dir etwas Zeit bis zum nächsten „Akt“ lassen. Je nach Piercingstelle können das ca. 7 bis 14 Tage sein. Näheres erklärt dir dein Piercer entsprechend. Auf jeden Fall sollte Mann ein Kondom nutzen und danach sofort für Sauberkeit entsprechend dieser Anleitung sorgen!!!
- Generell sagt Dir Dein Körper, was ihm guttut und gefällt.
- Je nach Stellung kann es dich anfangs sehr oder gar nicht Reizen oder auch schmerzen. So kann man während der Abheilzeit „gedämpften“ Sex haben und schon das neue Piercing trotzdem.
- Auf jeden Fall sollte Mann ein Kondom nutzen und nach dem Sex ist sofort für Sauberkeit, entsprechend dieser Anleitung, zu sorgen.
- Oralsex ist mit Vorsicht zu genießen, da im Mund ca. 1 Milliarde verschiedener Bakterien leben. Daher kann es durch „harmlosen“ Oralsex zu Entzündungen kommen. Wir empfehlen, für 2 Wochen auf den Oralverkehr zu verzichten.
- analsex als Alternative? Bedenkt, dass der After und die Vagina sehr eng bei einander liegen. Daher ist diese Alternative zwar physisch gesehen effektiv, aber bringt praktisch eine erhöhte Gefahr der bakteriellen Keiminfiltration mit sich. Speziell hier ist viel Hygiene unumgänglich.
- Selbstbefriedigung ist natürlich erlaubt. Aber auch hier sind Vorsicht und Hygiene gefragt. Aber auch alles, was stark vibriert, sollte für 2 Wochen vom Piercing ferngehalten werden.
- Sexspielzeug sollte vorher und nachher gereinigt und optimalerweise mit einem Kondom benutzt werden.
- SM (Sado Maso & Co.): Bis zur ersten Belastung des Piercings sollte man wirklich bis zur vollständigen Abheilung warten. Gewichte, Dehnnadeln und anderes Instrumentarium sollte wirklich erst zum Einsatz kommen, wenn das Piercing zu 100% abgeheilt ist, sonst kann es verwachsen oder gar herauswachsen bzw. reißen.

Sorgen & Fragen:

Sollten wider Erwarten bei der Abheilung Probleme auftreten oder solltest du dir unsicher sein, kommst du bitte schnellstens zu deinem Piercer oder schreibst uns mit Foto. Die meisten Komplikationen auch Wildfleisch lassen sich einfach und schnell lösen mit der richtigen Pflege!

Notfallnummer Happi 0160 93896865